

Hinweise zur Themeneinreichung

Nach **abgelegter** schriftlicher Prüfung wird die mündliche Prüfung durchgeführt. Diese gliedert sich in Präsentation und situationsbezogenes Fachgespräch.

Die mündliche Prüfung ist innerhalb von zwei Jahren nach Ablegen der schriftlichen Prüfung durchzuführen!

Bei Überschreiten der Frist ist die schriftliche Prüfung erneut abzulegen.

Das Thema wird vom Prüfungsteilnehmer oder der Prüfungsteilnehmerin mit einer Kurzbeschreibung des Problems und einer inhaltlichen Gliederung seiner geplanten Präsentation der zuständigen Stelle **zum Termin der zweiten schriftlichen Prüfungsleistung** eingereicht.

Der Prüfungsteilnehmer oder die Prüfungsteilnehmerin wählt ein Thema für die Präsentation; das Thema muss aus dem Handlungsbereich „Außenhandelsgeschäfte durchführen“ stammen.

Laut §11 Abs. 5 (VO) soll der Prüfungsteilnehmer oder die Prüfungsteilnehmerin in der Präsentation nachweisen, dass er oder sie in der Lage ist, ein komplexes Problem der betrieblichen Praxis zu erfassen, darzustellen, zu beurteilen und zu lösen.

Dauer der Präsentation: 10 Minuten

Laut §11 Abs. 6 (VO) soll der Prüfungsteilnehmer oder die Prüfungsteilnehmerin, ausgehend von der Präsentation, nachweisen, dass er oder sie in der Lage ist, Probleme der betrieblichen Praxis zu analysieren und Lösungsmöglichkeiten unter Beachtung der maßgebenden Einflussfaktoren zu bewerten.

Dauer des Fachgesprächs: 20 Minuten

Als Hilfsmittel stehen Ihnen im Prüfungsraum eine Metaplantafel, ein Moderationskoffer sowie eine Flipchart zur Verfügung. Weitere Hilfsmittel können nicht zur Verfügung gestellt werden, von den Prüfungsteilnehmern aber mitgebracht werden.

Das Thema kann am Prüfungsort oder wie folgt eingereicht werden:

Per Post:

Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken
Ferdinand-Braun-Straße 20
74074 Heilbronn

Per E-Mail:

Pruefung@heilbronn.ihk.de

Per Telefax:

07131 9677 - 478